MBL, 15. März 2023

Wichtige Termine und Hinweise zu INVEKOS

Antragsfrist für den vollständigen MFA 2023 endet am 17.4.2023!

Jene Betriebe, die an keinem ÖPUL-Programm teilnehmen, müssen den Mehrfachantrag Flächen 2023 (MFA 2023) bis zum 17. April 2023 einbringen.
Alle Betriebe, die bereits bis 31.12.2022 den MFA 2023 eingebracht haben, aber die **Flächendigitalisierungen, Erfassung Schlagnutzungen bzw. Codierungen noch unvollständig** sind, müssen ebenfalls bis 17.4.2023 **mittels Korrektur** den MFA 2023 vervollständigen!
Beachten Sie hier die vereinbarten Erfassungstermine mit den Landw. Bezirksreferaten.

1. März 2023 - ÖPUL 2015 „Begrünung von Ackerflächen - Zwischenfruchtanbau", sowie „Erosionsschutz Acker" im ÖPUL 2023:

Frühestmöglicher Bodenbearbeitungstermin für **Begrünungen** nach der **Variante 5**. Bei Teilnahme an der ÖPUL-Maßnahme „**Erosionsschutz Acker**" ist bei **Mulchsaat** (MS) und **Direktsaat** oder **Strip-Till**-Verfahren (DS) bei den Kulturen **Ackerbohnen, Kartoffeln, Kürbisse, Mais, Rüben, Sojabohne, Sonnenblumen und Sorghum** eine entsprechende **Codierung im MFA 2023 erforderlich** (MS oder DS).
Der **4 Wochen-Zeitraum** bei Beantragung einer **Mulchsaat** ist zwischen erster Bodenbearbeitung und Anbau der Folgekultur zu beachten!

8. März 2023 – Auszahlungstermin der AMA für:

- Schulprogramm
- EO – Operationelle Programme

ÖPUL 2023 – bei Teilnahme an „BIO" oder „UBB" ist ein Prämienzuschlag für bestimmte Blühpflanzen, Heil- und Gewürzpflanzen sowie Saatgutprodktion autochoner Wildpflanzen möglich:

Bei Anbau von bestimmten **Blühpflanzen, Heil- und Gewürzpflanzen sowie Saatgutproduktion autochoner Wildpflanzen** auf Ackerflächen, wie zB. **Leindotter, Wintermohn, Salbei (Chia), …,** erhalten die Betriebe automatisch den **Prämienzuschlag von € 150,-/ha** (Teilnahme an der Maßnahme „BIO" oder „UBB" ist Voraussetzung).
Neu ist, dass der **Code „BHG"** nur dann zu setzen ist, sofern für die angebaute BHG-Kultur keine eigene Schlagnutzung vorhanden ist. Dies ist bei **„Heilpflanzen", „Gewürzpflanzen" oder „Sonstige Ackerkulturen" der Fall** (Erfassung zB.: als „Sonstige Ackerkultur", im Zusatztext ist die angebaute Kultur zu erfassen, zB.: **Lavendel** und der Code „**BHG**" ist zu setzen).
Bei der **Saatgutproduktion autochoner Wildpflanzen** ist der **BHG-Code nur im Jahr der Samenernte** zu setzen (in den Jahren ohne Samenernte darf der Code „BHG" nicht gesetzt werden).

21. März 2023 - ÖPUL 2015: „Begrünung von Ackerflächen – Zwischenfruchtanbau – Variante 6", sowie „Erosionsschutz Acker" im ÖPUL 2023:

Frühestmöglicher Bodenbearbeitungstermin für Begrünungen nach der **Variante 6.** Bei Teilnahme an der ÖPUL-Maßnahme „**Erosionsschutz Acker**" ist bei **Mulchsaat** (MS) und **Direktsaat** oder **Strip-Till**-Verfahren (DS) bei den Kulturen **Ackerbohnen, Kartoffeln, Kürbisse, Mais, Rüben, Sojabohne, Sonnenblumen und Sorghum** eine entsprechende **Codierung im MFA 2023 erforderlich** (MS oder DS).
Der **4 Wochen-Zeitraum** bei Beantragung einer **Mulchsaat** ist zwischen erster Bodenbearbeitung und Anbau der Folgekultur zu beachten!

29. März 2023 – Auszahlungstermin der AMA für:

- Weinmarktordnung

- Ländliche Entwicklung – Projektförderungen
- Waldfonds
- Imkereiförderung
- Schulprogramm
- Europäischer Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds
- EO – Operationelle Programme

Detlev Lachmann